



Ahlten

# Ahlten in der Adventszeit

# CDU

**Bürger-INFO**

Ihr Ahlten - heute und morgen!

12/12



- **Der Ortsbürgermeister informiert!**
- **Stadt- und Ortsratsarbeit**
- **Dr. Hans-Joachim Deneke-Jöhrens**
- **Mitgliederversammlung**
- **Sicherer Schulweg**
- **Sozialfonds**
- **Stammzellentypisierung**
- **Vanves und Straßburg**
- **Bilder aus Ahlten**
- **Junge Union**
- **Kommunikationswege**
- **Dr. Maria Flachsbarth**
- **Termine**



## Liebe Ahlterinnen und Ahlterer,

unser Jubiläumsjahr geht nun langsam zu Ende. Die 830-Jahr-Feier war vielleicht ein ungewöhnlicher Anlass, aber nicht minder erlebenswert. Im März hatten der Heimatverein und der Ortsrat zu einem Festakt eingeladen. Zu den Gästen gehörte auch der Bürgermeister Klaus Sidortschuk, der im Laufe des Jahres unseren Ort mehrfach besuchte. Im Mittelpunkt standen eine Bilderreihe aller Ahlterer Vorsteher und Bürgermeister der letzten 160 Jahre und ein Festvortrag von Herrn Jobst von Alten. Die Arnie T. Band hatte passend zum Jubiläum das Ahlterer Selbstgefühl vertont und prä-sentier-te erstmals den Song „Ahlten - du bist einfach wunderbar“.

Am 1. Mai fand wieder das Maifest aller Vereine und Organisationen statt. Vom tollen Wetter verwöhnt, genossen die vielen Gäste das abwechslungsreiche Programm. Besonders sehenswert waren die vielen historischen Kostüme, die die Aktiven des Heimatvereins angezogen hatten. Pastor Runne und Diakon Mellentin ließen sich nicht lange bitten und zelebrierten den ökumenischen Gottesdienst auch in historischen Ornaten.

Am 16. November organisierte der Heimatverein in der Grundschule als Finale des Jubiläumsjahres eine wunderschöne Veranstaltung für alle Interessierten. Wie auch schon im März berichtete Herr von Alten aus der langen Geschichte seiner Familie, die im 12. Jahrhundert

ihren Ursprung in Ahlten hatte. Er erläuterte, dass sich der Ursprung des Namens Ahlten evtl. aus den Begriffen „ahl“ = „heilig“ und „tun“ = „Zaun“ herleiten lässt. Aber ob es sich früher bei Ahlten wirklich um ein umzäuntes Heiligtum gehandelt hat?

Baulich hat sich im Ort in 2012 vieles getan. Der dritte Bauabschnitt der Straße Zum Großen Freien wurde im November abgeschlossen. Insbesondere den Gewerbetreibenden wurde durch die wetterbedingten Verzögerungen viel Geduld abverlangt, aber das Entstandene lässt die Entbehrungen sicherlich bald vergessen. Die Fällung der Eiche an der Einmündung in die Edelerstraße wurde im Ort intensiv diskutiert. Die Eiche ist nun mittlerweile gefällt, nachdem ein von der Stadtverwaltung eigens beauftragter Sachverständiger zu der Erkenntnis kam, dass der alte Baum keine längere Lebensdauer haben würde. Der letzte Bauabschnitt bis zur Hannovererschen Straße wird in 2013 in Angriff genommen.

Der Bau des Seniorenpflegeheims schreitet jetzt zügig voran. Nachdem sich der Baubeginn aus unterschiedlichen Gründen immer wieder verzögert hatte, sind jetzt die Ausmaße des Bauwerks deutlich erkennbar. Bei einem planmäßigen Baufortschritt sollte eine Eröffnung des Altenheims im Spätherbst 2013 realistisch sein. Alle die an einem Heimplatz interessiert sind, können sich ab März mit dem Seniorenwerk in Nordhausen in Verbindung setzen. Das Wohngebiet „Im Wiesengrund“ hat sich sehr gut entwickelt. Die ersten Straßen sind gepflastert und werden in 2013 bepflanzt. Besonders erfreut bin ich über die jetzt entstandene Gemeindebedarfsfläche am Schlahdekamp. Nachdem das letzte Maifest noch auf unebenen Grund abgehalten werden musste, haben wir jetzt eine stattliche Fläche für diverse Festivitäten mit Strom- und Wasserversorgung. Gerade in dieser Zeit kommt der Platz mit dem fest-

## Der Ortsbürgermeister informiert!

lich illuminierten Weihnachtsbaum besonders gut zur Geltung. Das Spielgerät und die Sitzgelegenheiten luden bereits im Herbst zum Verweilen ein.

Ein Sinnbild für die Solidarität der Menschen in Ahlten war die Stammzellentypisierungsaktion für den an Mittelmeeranämie erkrankten Ercan. Fast 400 Menschen ließen sich typisieren. Ein Ergebnis, welches für einen Ort von der Größe Ahltens nicht selbstverständlich ist. Allen, die sich bei dieser Aktion als Spender beteiligt haben, gilt mein Dank. Nicht vergessen möchte ich auch die 50 freiwilligen Helfer, die sich an einem sonnigen Samstag in den Dienst der guten Sache stellten und unterschiedliche Aufgaben übernahmen. Heike Koehler hatte diese Aktion gemeinsam mit der Familie Ediz vorbildlich organisiert. Der Sozialfonds ist ebenfalls ein Indiz für den Gemeinschaftssinn im Ort. Der auf Vorschlag von Pastor Henning Runne gegründete Fonds erhielt sein Startkapital aus dem Erlös des Maifestes und wird seinen Beitrag zur Linderung der Armut im Dorf leisten. Neben den vielen sportlichen Erfolgen der Ahlterer Aktiven ist die Qualifikation des Flötenorchesters Rhythm & Flutes für die deutschen Meisterschaften zu nennen. Die Spielleute der Schützengesellschaft werden am 12. und 13. Mai 2013 in Chemnitz antreten.

Sie haben sicherlich davon gehört, dass die Region Hannover die Ansiedlung eines großen Logistikparks an der B65 beabsichtigt. Der Ortsrat und ich werden sich auch in 2013 dafür stark machen, dass es keinen Logistikpark auf Ahlterer Grund geben wird.

Ihr

J. Kelich

**An dieser Stelle möchte ich Sie regelmäßig über wichtige Themen in Ahlten informieren.**

## Ortsratsarbeit

Der Ahlterer Ortsrat kam im Jahr 2012 zu sechs öffentlichen Sitzungen zusammen. Die Beschlüsse wurden von den Vertretern aller drei Parteien stets einmütig zum Wohle Ahltens gefasst.

Mit großer Freude folgten die Ortsratsmitglieder dem Beschluss der Stadt Lehrte, Frau Regina Lehner und Herrn Philipp Gödeke für die Dauer von sechs Jahren zur Ortsbrandmeisterin bzw. zum stv. Ortsbrandmeister in Ahlten zu ernennen.

Das Grünplanungs- und Umweltamt stellte die Gestaltung der Grünflächen im Baugebiet „Im Wiesengrund“ vor. In einer sehr anschaulichen Präsentation konnten die Ortsratsmitglieder und die Gäste einen ersten Einblick gewinnen. Die Maßnahme wird in zwei Abschnitten umgesetzt. Dies ist notwendig, da die bauliche Entwicklung insbesondere im Areal um das geplante Seniorenheim erst Ende 2013 abgeschlossen sein wird. Die Planung ist sehr ansprechend und insbesondere bei der Gestaltung der Spiel- und Verweilflächen wurde viel Kreativität entwickelt. Die Grünfläche am Schlahdekamp ist bereits heute als Veranstaltungsort nutzbar und der Verbindungsweg zum Wohngebiet fertiggestellt.

Das Planungsamt erläuterte das Verfahren für den vierspurigen Ausbau der B65 zwischen den Anschlussstellen Hannover-Anderten und der Verknüpfung mit der L385 in Ahlten. Da nach dem Ausbau die anliegenden landwirtschaftlichen Flächen nicht mehr über die B65 erreicht werden kön-



nen, kam die Anregung aus dem Ortsrat, die Zufahrt durch den Schlahdekamp sicherzustellen.

Intensiv widmete sich der Ortsrat der Beschlussvorlage des Schul-, Sport- und Kulturamts der Stadt über die beabsichtigte Schließung der Stadt- und Schulbibliothek. Der Ortsrat lehnte die Vorlage einstimmig ab und forderte stattdessen den Erhalt und eine Neukonzeption der Einrichtung. Mittlerweile hat die Stadt Lehrte eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die die Thematik für alle Lehrter Standorte umfassend erörtert und ein Zukunftskonzept erarbeitet.

In zwei Sitzungen befasste sich der Ortsrat mit der Änderung des Bebauungsplans „Im Wiesengrund“. Im Zusammenhang mit der Errichtung der dritten Ahlterer Kindertagesstätte musste der Ortsrat noch einen formellen Beschluss fassen, da die Stadt die ursprüngliche Absicht der Veräußerung des Grundstücks aufgeben hat und die Immobilie nunmehr selber errichtet. Aufgrund neuer gesetzlicher Vorgaben ist ab diesem Jahr eine europaweite Ausschrei-

bung des Bauvorhabens zwingend vorgeschrieben.

Das Schulamt der Stadt hat eine Schulentwicklungsplanung für alle Lehrter Schulen erstellt. Es ist erfreulich, dass alle Grundschulen erhalten bleiben. Aufgrund der Bevölkerungsentwicklung und der daraus ableitbaren Schülerzahlen wird die Ahlterer Grundschule mindestens bis zum Jahr 2017 jeweils zwei Klassen in jedem Jahrgang haben. Die Schülerzahl wird bis auf 189 Schüler anwachsen.

Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde der Zebrastreifen an der Straße Zum Großen Freien in Höhe der Einmündung in die Straßen Mahlrockweg und Tannenbergsstraße, welcher im Rahmen der Erneuerung der Straße entfernt wurde, im September wieder erstellt.

Im November wurde über den Haushalt 2013 beraten. Es stehen umfassende Mittel für die Erschließung und Begrünung des Wohngebiets „Im Wiesengrund“, für den vierten Bauabschnitt der Straße „Zum großen Freien“ und für den Ausbau des Ahlten Grenzgrabens zur Verfügung. Der zum Erhalt der Leistungsfähigkeit der Ortsfeuerwehr notwendige Übungsplatz kann 2013 erstellt werden. Der Ortsrat hat die Stadt aufgefordert, Mittel für die angemessenen technischen Ausstattung der Verwaltungsnebenstelle zur Verfügung zu stellen. Weiterhin wurde beantragt, Gelder für die Sanierung der Tartanbahn und der Diskuswurfanlage am Sportplatz einzuplanen.



**Liebe Ahtenerinnen  
und Ahtener,**



seit Monaten haben Sie unter den regen Bautätigkeiten im Ort erheblich zu leiden. Aber schon jetzt zeichnet sich ab, welche Aufwertung der Ort durch die verschiedenen Ausbaumaßnahmen erfahren wird. Die Bauplätze im Neubaugebiet „Im Wiesengrund“ sind mittlerweile veräußert und auch die Bebauung des „Alten Sportplatzes“ geht in die Endphase.

Ein Baustein zum Thema „Altengerechtes Wohnen“ ist mit der Errichtung des schönen Altenpflegeheims an der Straße „Im Wiesengrund“ gelegt. Die CDU wird weitere moderne Formen des generationenübergreifenden Miteinanders fördern und entwickeln, so dass die Ahtener auch im Alter in ihrer gewohnten Umgebung in der Nähe ihrer Bekannten und Verwandten bleiben können.

Die Planungen für eine neue Kindertagesstätte für unter Dreijährige am Schlahdekamp sind in Auftrag gegeben. In 2013, spätestens in 2014 wird der Bau umgesetzt und fertiggestellt. Dann haben die jungen berufstätigen Ahtener Familien direkt vor Ort eine zuverlässige Betreuung für ihre Kinder. Hier ist insbesondere Ortsbürgermeister Jürgen Kelich für seine Hartnäckigkeit und das immerwährende Nachfassen zu danken. Ohne das wäre diese Planung noch lange nicht so weit.

Wenn es nach der CDU-Fraktion im Lehrter Rat geht, werden wir auch weiterhin an der Verbesserung der Infrastruktur in Ahlten arbeiten. Mit den Wünschen der Ortsfeuerwehr in Ahlten haben wir uns bei einem





Übungsdienst auseinandergesetzt. Wir werden uns dafür stark machen, dass die Räumlichkeiten den Erfordernissen einer modernen und leistungsfähigen Ortswehr angepasst werden.

Auch weitere Umbauten im Straßenbild haben wir uns zum Ziel gesetzt. Der Barnstorferplatz als Dorfmittelpunkt und „Wahrzeichen“ Ahlthens steht nach wie vor in der Prioritätenliste oben an.

Ahlthens ist ein prosperierender Ort, in Ahlthens verzeichnen wir nach wie vor starkes Wachstum, insbesondere was die Wirtschaft angeht. Aus Ahlthens fließt anteilig die meiste Gewerbesteuer in den Stadtsäckel, und ein gerechter Teil davon soll auch wieder zurück.

Als Landespolitiker freue ich mich besonders darüber, dass die Landestraße nach Lehrte endlich in Stand gesetzt worden ist. Der vierspurige Anschluss der B65 von Ilten her ist planfestgestellt und im Vorhabenplan an vorderster Stelle. Gemeinsam mit meinem Landtagskollegen Christoph Dreyer und der Bundestagsabgeordneten Dr. Maria Flachsbarth habe ich mich in Berlin und Hannover in den zuständigen Ministerien für die baldige Realisierung eingesetzt. Und wir haben an jeder Stelle deutlich gemacht, dass der Verkehr zum Mega-Hub über die A2 und nicht durch Ahlthens führen muss. Im Zusammenhang mit dem 100 Millionenprojekt Mega-Hub-Anlage sind wir auf einem guten Weg für eine baldige Realisierung. Die Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene sehe ich als Gewinn an und bewerte ihn positiv.



Sorge macht mir allerdings die Entwicklung des Logistikwesens an anderer Stelle. Allen Absichten der Region Hannover, in Ahlthens, Anderten und Höver ein städteübergreifendes Logistikzentrum zu schaffen, hat die CDU eine Absage erteilt.

Diese Ablehnung ist von allen Parteien im Kommunalwahlkampf geteilt worden. Umso erboster sind wir über das Logistikflächenkonzept der Region Hannover, das weiterhin an der Konzeptstudie festhält. Wir wollen, dass Ahlthens seine Identität und Eigenständigkeit behält und sagen den Expansionsgelüsten der Hannoveraner den Kampf an. Die CDU lehnt Schwerpunktstandorte für Logistik durch die Hintertür kategorisch ab.

Und wir empfinden es mittlerweile als Unverschämtheit und an Autismus grenzende Ignoranz, wenn ständig von Seiten der Region gegen den Willen der betroffenen Bürger und der Politiker vor Ort beschlossen wird. Schließen Sie sich uns an: Stopp! Kein Logistikschwerpunktstandort in Ahlthens – damit Ahlthens auch in Zukunft lebens- und liebenswert bleibt.

Ich wünsche Ihnen eine frohe Adventszeit.

Ihr Landtagsabgeordneter

*Klaus-Joachim Deute-Jöben*



„Ehrenamtliches Engagement ist der Motor für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Aber auch ein Integrationsbeschleuniger. Denn nirgendwo anders lernen sich die Menschen besser kennen als bei der gemeinsamen ehrenamtlichen Arbeit in Vereinen, Verbänden und anderen Instituti-

onen.“ Mit diesen Worten rief die Niedersächsische Sozialministerin Aygül Özkan in ihrer Rede beim traditionellen Gänseessen der CDU Ahlten am 23. November 2012 die Vereine auf, sich angesichts der demografischen Entwicklung stärker interkulturell zu öffnen und damit auch Mitbürgern mit Migra-

tionshintergrund das Mitmachen in Vereinen und im Ehrenamt zu erleichtern. Hierbei hob sie die von der CDU Ahlten organisierte Typisierungsaktion für einen kurdischstämmigen Jungen aus Ahlten sowie die Maßnahmen der Kinder- und Jugendfeuerwehr zur interkulturellen Öffnung hervor und dankte allen Aktiven vor Ort für ihr Engagement. Die Ministerin nahm als Gast an der Jahreshauptversammlung des CDU Ortsverbandes Ahlten teil. Dabei zeigte sie sich von dem Engagement des Ortsverbandes beeindruckt.

Im weiteren Verlauf des Abends stellte Ministerin Özkan die Herausforderungen aber auch die erfolgreichen Maßnahmen der Niedersächsischen Landesregierung im Bereich Pflege dar. Da sich die Zahl der zu Pflegenden in Niedersachsen bis 2030 um 90.000 Menschen auf 350.000 erhöhen wird, hat die Landesregierung im letzten Jahr mit allen Akteuren den Pflegepakt auf den Weg gebracht. Die



Ministerin appellierte, die Pflege nicht schlecht zu reden, sondern gerade auch junge Menschen für den Pflegeberuf zu begeistern. In Niedersachsen werden nun vielfältige Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung der Pflege umgesetzt. Die Versammlungsteilnehmer quittierten nicht nur dies, sondern auch die Konzepte zu einer besseren Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Pflege mit deutlicher Zustimmung. Letzteres wird zukünftig familienpolitisch und arbeitsmarktpolitisch noch mehr an Bedeutung gewinnen.

In zwanzig Jahren wird die Bevölkerung Niedersachsens um 22 % geschrumpft sein und fast die Hälfte der hier lebenden Menschen über 60 Jahre alt sein. Ministerin Özkan machte deutlich, dass es zukünftig noch wichtiger werde, eine optimale und wohnortnahe medizinische Versorgung auf dem Land und in der Stadt sicherzustellen. Hierzu fördert die Landesregierung die Niederlassung von Hausärzten in



weniger gut versorgten Gebieten sowie die Entwicklung von Konzepten für Delegationsmöglichkeiten ärztlicher Leistungen sowie für mobile Arztpraxen, um insbesondere die Versorgung im ländlichen Raum zu verbessern.

Die Vorsitzende der CDU Ahlten, Heike Koehler, sowie Ortsbürgermeister Jürgen Kelich unterstrichen in ihrer Begrüßung dann auch die Bedeutung, die dieser Besuch einer Ministerin für Ahlten habe. Der bis auf den letzten Stuhl gefüllte Saal im Landhotel Behre sowie der offene und lebhaft gedankenaustausch mit den anwesenden Mitgliedern trugen zum Gelingen der Veranstaltung bei. Bevor die Ministerin zusammen mit allen Anwesenden den Gänsebraten genießen konnte, nahm sie noch die Ehrung von Gertrud Kluge und Bernd Kook für 40-jährige Mitgliedschaft und von Michael Belka für 25-jährige Mitgliedschaft in der CDU vor.

Heike Koehler ließ anschließend die Aktivitäten und



politischen Ereignisse des auslaufenden Jahres in Ahlten und Lehrte Revue passieren. Die verbleibende Zeit nutzten die Anwesenden für vielfältige Gespräche mit der Ministerin und den örtlichen Politikern. Bei den fast 70 anwesenden Mitgliedern und Gästen bleibt zweifellos der Eindruck einer dynamischen, kompetenten und sehr sympathischen Ministerin, die auch zukünftig als Gast herzlich willkommen sein wird.

Am Ende des Abends war man sich einig: Gerade im Wahljahr 2013 muss die CDU erneut erfolgreich aus der Landtagswahl hervorgehen, die Regierungsverantwortung behalten und schließlich mit David McAllister als Ministerpräsidenten auch künftig für eine erfolgreiche, stabile und verlässliche Politik in Niedersachsen stehen. So machen wir das!

## Fahrt zum Europaparlament

Auf Einladung des CDU-Europaabgeordneten Burkhard Balz reiste Jutta Below mit einer 40 Personen umfassenden Gruppe nach Straßburg. Höhepunkt der Reise war der Besuch einer Plenarsitzung im Europäischen Parlament. Vorher hatte Burkhard Balz der Reisegruppe einen umfassenden Einblick in die Arbeitsweise des Parlaments gegeben. Neben den politischen Programmpunkten blieb noch Zeit für die Besichtigung der beeindruckenden Stadt Straßburg und für eine Fahrt ins Elsass mit der obligatorischen Weinprobe. Auf dem Weg nach Straßburg hatte die Gruppe in Karlsruhe Station gemacht und bei einer Besichtigung des Bundesgerichtshofs viel über die deutsche Gerichtsbarkeit erfahren.



Quelle: Europaparlament

## Fahrt nach Vanves

Eine Delegation des Lehrter Stadtrates, zu der auch Heike Koehler gehörte, besuchte im September die französische Partnerstadt Vanves. Für Bürgermeister Klaus Sidortschuk war dieser Besuch eine Premiere. Bei einem Meinungsaustausch im Rathaus wurden der fast fünfzigjährige Kontakt und die seit 1986 währende Partnerschaft erörtert. Zum offiziellen Programm gehörten die feierliche Einweihung einer Straße und der Besuch einer Krippe, die im Vergleich zum deutschen Standard doch eher spartanisch eingerichtet ist. Anlässlich der Saisoneroöffnung wurde abends ein Basketballspiel der örtlichen Mannschaft besucht. Abgerundet wurde die Reise mit einer Stippvisite in die Stadt Paris unmittelbar vor dem Rückflug.





## Achtung Kinder! Plakate sollen Aufmerksamkeit der Autofahrer erhöhen

*Initiative der CDU Ahlten findet Anerkennung in der Bevölkerung*

Gerade rechtzeitig zum Schuljahresbeginn und zur Einschulung der Erstklässler hatte die CDU Ahlten an zehn besonders kritischen Stellen im Ort Plakate aufgehängt, die Autofahrer auf den Schulanfang aufmerksam machen und zu vorsichtigem und rücksichtsvollem Fahren aufrufen sollen. Aber nicht nur Schulanfänger sollen hierdurch von mehr Rücksicht der Autofahrer profitieren, sondern auch Kindergartenkinder sowie spielende Kinder. „Denn auch wenn Ahlten durchgängig als sogenannte „Zone 30“ ausgewiesen ist, so kommt es immer wieder zu kritischen Szenen, wenn Autofahrer mit nicht angepasster Geschwindigkeit fahren“, erläutert Jens Jeitner vom Vorstand der CDU Ahlten den Hintergrund der Aktion. Zudem waren der im



Zuge der Baumaßnahme in der Straße Zum Großen Freien entfernte Fußgängerüberweg und das Hinweisbanner durch die Stadtverwaltung noch nicht wieder angebracht worden.

Kinder sind den Anforderungen des Straßenverkehrs noch nicht gewachsen und reagieren häufig impulsiv und somit unberechenbar. Sie erleben die Welt des Straßenverkehrs ganz anders als Erwachsene. Wenn nicht gerade eine „coole Kiste“ vorbeifährt, ist für die Kinder das Verkehrsgeschehen auf der Straße eher Nebensache. Der lustige Hund, der Spielkamerad auf der anderen Straßenseite sind da viel interessanter. Kinder sind im Straßenverkehr trotz Verkehrstrainings keine „kleinen Erwachsenen“, sondern sehr spontan, in ihrem Sichtfeld

begrenzt und häufig schlecht im Einschätzen von Geschwindigkeiten und Bremswegen. „Motorisierte Verkehrsteilnehmer müssen sich auf unberechenbares Verhalten von Kindern einstellen und sollten in der Nähe von Kindern, Schulen oder Kindergärten sowie in Wohngebieten jederzeit bremsbereit sein. Hierzu wollen wir mit unserer Aktion einen Beitrag leisten“, sagte Ahltens CDU Vorsitzende Heike Koehler und weist darauf hin, dass nicht alle Plakate an optimalen Plätzen angebracht werden konnten, da bestimmte Vorgaben der Stadtverwaltung zu beachten gewesen seien. Zahlreiche positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung haben die Notwendigkeit solcher Aktionen bereits bestätigt.

## Sozialfonds Ahlten

„Das ist eine großartige Sache“, freut sich Pastor Henning Runne, nachdem am 09. Mai 2012 der Sozialfonds Ahlten gegründet werden konnte. Der ist zwar rechtlich an die Kirchengemeinde angebunden, aber in ihm wirken Kirchengemeinde, Ortsrat und die Vereine und Verbände zusammen, „um der Armut in Ahlten zu begegnen“, wie es in der Präambel der Geschäftsordnung heißt. „Insbesondere die fortschreitende Kinder- und Altersarmut ist eine Herausforderung für die Gesellschaft. Kinder sind durch die fehlende Chancengleichheit besonders benachteiligt.“ Der Erlös des diesjährigen Maifestes in Höhe von 5.000 Euro bildet den Grundstock des Fonds, der inzwischen durch weitere Spenden aufgefüllt werden konnte.

Projekte und Maßnahmen, die durch die Mittel des Fonds gefördert werden sollen, sind z.B. Einzelbeihilfen in sozialen Notlagen; individuelle Förderungen von Kindern und Einzelpersonen (u.a. Sprachförderung, Hausaufgabenhilfe, Kur- und Therapiemaßnahmen); Projekte und Maßnahmen für Kinder und Erwachsene, die eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen (u.a. Schwimmkurse für Kinder, Ausflüge und Klassenfahrten) oder auch Projekte mit der Grundschule, den Kindertagesstätten und anderen sozialen Einrichtungen in Ahlten.

Über die Vergabe der Mittel entscheidet der Fondsbeirat, der bis zum 31.12.2013 gewählt ist.

Ihm gehören an:

Pastor Henning Runne,  
Vorsitzender – für die Kirchengemeinde, Tel. 69 49

Andrea Jeschke – für die Laienspieler,  
Tel. 50 20 936

Antje Jöhrens – für die TSG  
Tel. 76 64

Ursula Köhler – für das DRK  
Tel. 86 58 33

Michael Wolbers – für den Ortsrat  
Tel. 94 57 35

Anträge auf Förderung können bei den Mitgliedern des Beirates oder im Kirchenbüro, Hannoversche Str. 28, Tel. 69 49; in der Verwaltungsnebenstelle, Im Wiesengrund 3, Tel. 64 06 oder im Sekretariat der Grundschule, Im Wiesengrund 3, Tel. 65 20 gestellt werden.

Die Anträge werden unbürokratisch, schnell und diskret behandelt.



Der Sozialfonds wird finanziert über Spenden. Bitte unterstützen auch Sie das Anliegen des Fonds. Jeder Euro zählt und kommt direkt den betroffenen Menschen zugute.

### **Bankverbindung:**

Sozialfonds Ahlten  
Volksbank Lehrte  
BLZ: 251 933 31  
Kontonr.: 70017 948 22

## Stammzelltypisierung

*Ein Stück vom Leben / Hilfe für Ercan*

Mit einer gewissen Scheu hatten sich die Eltern des zwölfjährigen Ercan an die CDU Ahlten gewandt. Familie Ediz suchte Hilfe für ihren leukämiekranken Sohn. Die Ortsverbandsvorsitzende Heike Koehler ließ sich nicht bitten und organisierte eine Stammzelltypisierungsaktion in der Grundschule. Die Durchführung lag in den Händen von zwei Mitarbeitern der DKMS, die bundesweit aktiv ist. Die Schirmherrin der Aktion, die Bundestagsabgeordnete Frau Dr. Maria Flachsbarth dankte allen Spendern, die mit der Blutabgabe „ein Stück vom Leben“ gaben, um Ercan zu helfen. Sie erhielt als Danke schön für ihre Unterstützung sinnbildlich einen roten Regenschirm der DKMS. Der Ortsbürgermeister Jürgen Kelich dankte den Organisatoren und den freiwilligen Helfern und lobte der Mut der Familie Ediz, sich in Ahlten Hilfe zu suchen. Er sprach



von der gelebten Integration und dem vorbildlichen Miteinander in Ahlten. Im Laufe des Tages kamen fast 400 Menschen zur Blutabgabe. Eine beeindruckende Zahl an Spendern in Vergleich zu anderen Aktionen mit Orten von der Größe Ahlten und vor dem Hintergrund, dass die MHH in Hannover am Vortag eine Typisierungsaktion durchgeführt hatte. Auch viele kurdische Mitbürger aus Niedersachsen, Hessen und Nordrhein-Westfalen waren extra nach Ahlten gekommen. Die Typisierung war durch einen Fernsehbericht im kurdischen Fernsehen europaweit und über die Presse lokal bekannt gemacht worden. Insgesamt 50 freiwillige Helfer waren im Einsatz. Vom Aufbau, ärztlicher Betreuung, Blutabnahme bis hin zu Datenerfassung und Fahrdienst stellten sich Ahltener/-innen in den Dienst der guten Sache. Neben der Blutspende wurden natürlich auch Geldspenden entgegengenommen. Ob es Spenden von Organisationen, dem Sportverein



oder dem Sozialfonds oder Sammlungen in der Grundschule oder den Kitas waren; jeder Euro war willkommen. Viele Blutspender öffneten zusätzlich das Portemonnaie und füllten die Spendenbox. Insgesamt kamen fast 16 T€ zusammen. Aller Spender und Helfer wurden mit Leckereien der kurdischen Küche versorgt. Die Familie Ediz hatte mit Verwandten und Freunden sehr viel gekocht und gebacken, so dass das Buffet stets gefüllt war. Auch wenn bei dieser Aktion möglicherweise der genetische Zwilling von Ercan nicht gefunden werden konnte, werden die Typisierungen in einer Datenbank abgelegt und helfen vielleicht schon bald einem anderen erkrankten Menschen irgendwo auf der Welt. Die Stammzelltypisierungsaktion war sicherlich einer der Höhepunkte des Jahres 2013 in Ahlten. Vielen Dank an alle Beteiligten.



## Bilder aus Ahlten



Zum Großen Freien



Seniorenpflegeheim



Dorfplatz

## Junge Union



Am 8.11.2012 wählte der Stadtverband der Jungen Union Lehrte seinen neuen Vorstand. Gleich vier Vorstandsposten wurden mit großer Motivation von politisch engagierten Ahltener Jungs übernommen. Unter dem Vorsitz von Hendrik Thiele wollen Marc Mühlwinkel als sein Stellvertreter, Alexander-Kyu Yang als Schriftführer, Miles-Kenneth Koehler als Beisitzer und Anton Nickel als Pressesprecher gemeinsam die Jugendlichen im Ort wieder für Politik begeistern.

Unter dem altbewährten Motto „50% Politik, 50% Spaß“ wurde bereits der Stammtisch wieder ins Leben gerufen und der Niedersächsische Landtag besucht. Eine Reise zum Bundestag und der Landtagswahlkampf 2013 sind in Planung. Wer mehr wissen möchte, ist herzlich willkommen. Nähere Information gibt es im Internet unter [ju-lehrte.de](http://ju-lehrte.de). Für Fragen und Anregungen ist auch der Jugendsprecher der CDU - Ahlten Anton Nickel unter 0178/3995586 erreichbar.

## Kommunikationswege

*Informieren, kommunizieren und Kontakt halten*

„Tue Gutes und rede darüber“, dieses bekannte Sprichwort gilt insbesondere für die politische Arbeit. Die CDU Ahlten versteht sich aber auch als Plattform für einen Ideen- und Gedankenaustausch zwischen allen Akteuren, die für unseren Ort tätig sind. Wir wollen informieren aus Ortschaft, Stadt und Land sowie Impulse für die Weiterentwicklung unseres Gemeinwesens geben. Dies geschieht aus der Überzeugung heraus, dass fundierte Informationen die Basis für gute Entscheidungen und den lebhaften Dialog mit allen Menschen in unserem Ort bilden.

Die Art und Weise wie wir kommunizieren ändert sich. Darum „update“ auch wir unsere Kommunikationskanäle: Nachdem im letzten Jahr unsere beiden Schaukästen erneuert wurden, werden wir sie nach dem hoffentlich baldigen Abschluss der



Bauarbeiten nicht nur physisch sanieren sondern auch inhaltlich grundüberholen. Zudem überarbeiten wir zurzeit unsere Internetseite, um diese informativer zu gestalten. Sie soll zukünftig aktueller und umfassender u.a. über das Geschehen in Orts- und Stadtrat informieren und zum Dialog einladen. Weitere mediale Neuerungen folgen....



## Dr. Maria Flachsbarth

Die Bundestagswahl 2013 wirft bereits ihre Schatten voraus: 93 Delegierte aus den 12 Städten und Gemeinden des Wahlkreises 47 (Hannover-Land II) wählen auf einer Wahlkreisdelegiertenkonferenz am 21. September 2012 in Ronnenberg Dr. Maria Flachsbarth erneut zur Bundestagskandidatin. Unter den Delegierten waren aus Ahlten Anton Nickel sowie Jens Jeitner. Die gelernte Tierärztin nahm die Glückwünsche zu ihrer Wiederwahl -sie erhielt 94,6 % der Stimmen- strahlend entgegen. Als erster gratulierte ihr der Staatsminister bei der Bundeskanzlerin Eckart von Klaeden, der an diesem Abend extra nach Ronnenberg gekommen war und die Versammlung mit seinem Vortrag „Deutschland vor dem Wahljahr“ aus erster Hand über aktuelle bundespolitische Entwicklungen informierte.

„Ich bin hoch motiviert, mich weiter mit ganzer Kraft für die Menschen in meinen Wahlkreis einzusetzen und freue mich sehr über die großartige Unterstützung meiner Parteifreunde“, sagte die frisch gekürte Kandidatin. Maria Flachsbarth gehört dem Deutschen Bundestag seit 2002 an und ist Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Für die CDU/CSU-Fraktion ist sie dort Berichterstatterin für Erneuerbare Energien und Nukleare Endlagerung. In dieser Legislaturperiode sitzt sie zudem dem 1. Parlamentarischen Untersuchungsausschuss (Gorleben) vor. Sie ist Beauftragte für Kirchen und Religionsgemeinschaften der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und gehört dem Ältestenrat des Deutschen Bundestags an.

## Notdienstkalender

Als Service für Sie der Notdienstkalender der Apotheke und der Allgemeinmediziner vor Ort: An folgenden Terminen sind die Arztpraxen Dr. Schick und Dr. Prigge/Nicolaus zu den angegebenen Zeiten und die Löwen-Apotheke Ahlten rund um die Uhr für Sie da.

### Dr. Schick:

Sa.	10:00 – 12:00 Uhr
So. und Feiertags	11:30 – 12:00 Uhr

### Dr. Prigge/Nicolaus:

Mo., Di. und Do.	20:00 – 08:00 Uhr des nächsten Tages
darüber hinaus	
Sa.	8:00 – 10:30 Uhr
So. und Feiertags	10:00 – 11:00 Uhr Telefonisch So. und Feiertags nur unter 6002! (nicht 6001) sowie Herr Dr. Prigge auf privater Basis unter 7905.



### Löwen-Apotheke Ahlten:

Jeweils 24 h lang von 09:00 bis 09:00 Uhr des nächsten Tages:

### Dez. 2012:

Mi., 12.12. Do., 27.12.

### 1. Halbjahr 2013:

Fr., 11.01. Sa., 26.01. So., 10.02. Mo., 25.02.  
Di., 12.03. Mi., 27.03. Do., 11.04. Fr., 26.04.  
Sa., 11.05. So., 26.05. Mo., 10.06. Di., 25.06.

Komplette Notdienstkalender liegen in der Apotheke für Sie bereit, siehe auch unter:  
<http://www.loewen-apotheke-ahlten.de>

## Stadtrat

Auch im Stadtrat hat die CDU Ahlten ihren Platz. Dank des guten Wahlergebnisses bei der Kommunalwahl 2011 konnten sich 3 Ahltener in den Ausschüssen etablieren und aktiv werden. Ahltener Belange werden im Stadtrat wie folgt vertreten:

### Jürgen Kelich

ist Beigeordneter im Verwaltungsausschuss, stv. Vorsitzender im Ausschuss für Haushalt, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Feuerschutz sowie Sprecher der CDU im Schulausschuss.

### Ehrhard Behre

ist im Ausschuss für Sport und Freizeit und Betriebsausschuss vertreten.

### Heike Koehler

ist im Schulausschuss, Jugendhilfeausschuss vertreten und stv. Vorsitzende der Qualitäts-AG für verminderte Schulleife

Darüber hinaus stellt die CDU Ahlten auch zwei Bürgervertreter.  
Dies sind:

### Jutta Beelow

im Bau- und Verkehrsplanungsausschuss und

### Jens Landschoof

im Ausschuss für Umwelt und Landschaftspflege

# Termine 2013

Wann	Was	Wo	Wann
12.01.	Jahreshauptversammlung Schützengesellschaft	Schützenheim	19.30 Uhr
12.01.	CDU-Ball	Rathaussaal Lehrte	20.00 Uhr
23.01.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
24.01.	Ortsratssitzung	wird noch bekanntgegeben	19.30 Uhr
26.01.	Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrgerätehaus	19.00 Uhr
06.02.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
12.02.	Bauernfaslabend	Schützenheim	16.00 Uhr
16.02.	Mitgliederversammlung Ahltener Musikanten	Pausenhalle	19.00 Uhr
20.02.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
20.02.	Jahreshauptversammlung DRK	Pausenhalle	18.00 Uhr
26.02.	Blutspende DRK	Pausenhalle	15.00 bis 17.30 Uhr
28.02.	Ortsratssitzung	Feuerwehrgerätehaus	19.30 Uhr
06.03.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
13.03.	Jahreshauptversammlung Lebendiges Ahlten	Landhotel Behre	19.00 Uhr
16.03.	Konzert des Flötenorchesters Ahlten	Kurt-Hirschfeld Forum Lehrte	19.30 Uhr
30.03.	Osterfeuer	bei der Feuerwehr	18.00 Uhr
im März	Themenabend Mega-Hub	wird noch bekanntgegeben	
03.04.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
13.04.	Jahreskonzert Ahltener Musikanten	Pausenhalle Grundschule	19.30 Uhr
17.04.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
19.04.	Hauptversammlung TSG Ahlten	Kleifeldstuben	19.00 Uhr
25.04.	Ortsratssitzung	Feuerwehrgerätehaus	19.30 Uhr
30.04.	Tanz in den Mai	Schützenplatz	20.00 Uhr
01.05.	Maifest der Vereine	Zum großen Freien/Ecke Schladekamp	ab 12.00 Uhr
08.05.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
22.05.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
27.05.	Blutspende DRK	Pausenhalle	15.00 bis 17.30 Uhr
31.05.	Spargel und Aktuelles	Landhotel Behre	19.00 Uhr
05.06.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
06.06.	Ortsratssitzung	Feuerwehrgerätehaus	19.30 Uhr
15.06.	Beachvolleyball-Turnier	wird noch bekanntgegeben	
19.06.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
14.08.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
20.08.	Blutspende DRK	Pausenhalle	15.00 bis 17.30 Uhr
24.-26.08.	Schützenfest		
28.08.	CDU-Seniorennachmittag	Dorfgemeinschaftsraum der Grundschule	15.00 bis 17.30 Uhr
29.08.	Ortsratssitzung	Feuerwehrgerätehaus	19.30 Uhr

## Liebe Ahltenerinnen und Ahltenner,

Weihnachten steht vor der Tür und bald neigt sich das Jahr dem Ende. Schon seit Wochen stimmen uns Lichterglanz, Kerzenschein und vorweihnachtlicher Schmuck auf die Festtage ein.

In diesen Tagen sollten wir uns auf die Dinge besinnen, die Weihnachten eigentlich ausmachen: zur Ruhe kommen, zu sich selber und zu seiner Familie finden, Stress und Hektik des Lebens einfach mal zur Seite schieben, -besser noch -erst gar nicht an sich heranlassen. Wer in diesen Tagen in die leuchtenden Augen von Kindern sieht, dem wird deutlich, wie groß der Zauber von Weihnachten auch heute noch ist. Lassen Sie sich nur ein wenig von ihnen anstecken und erneut verzaubern. Insbesondere in dieser Zeit, in der der Lebensrhythmus für viele Menschen in zunehmendem Maße hektischer, schnelllebiger und unsicherer wird. Halten sie sich kurz die einstimmenden Adventssonntage vor Augen, das Anzünden der Kerzen, das Backen von Plätzchen, den gemütlichen Bummel über einen Weihnachtsmarkt.

Aber es ist auch die Zeit, sich zu bedanken: Danke den vielen Bürgerinnen und Bürgern in Sportvereinen, Stiftungen, im kirchlichen oder sozialen Bereich, die sich freiwillig und nachhaltig engagieren. Sie als Ehrenamtliche sorgen für mehr Zusammenhalt und fördern unser Gemeinwesen. Das verdient unsere Anerkennung, Respekt und



Unterstützung. Ehrenamtliches Engagement in unserem Ahlten steht als Grundpfeiler unserer Gesellschaft.

In diesem Jahr konnte ich an zwei Ereignissen diesen Zusammenhalt und die gelebte Nächstenliebe besonders deutlich miterleben.

Der **Sozialfonds**, der auf Initiative der ev. - luth. Martinskirchengemeinde in Ahlten mit dem Ziel gegründet wurde, der Armut in Ahlten zu begegnen. Bei der **Stammzellentypisierung** „HILFE FÜR ERCAN“ konnte die Hilfsbereitschaft in der Ahltener Bevölkerung keine Grenzen. Das ist ein Beweis für in Ahlten gelebte Integration.

**VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG**

**„Denn es sollte jeder Tag unseres Lebens ein Weihnachtstag sein, an dem wir Freude und Glück erhalten und weitergeben.“**

In diesem Sinne, möchte ich Ihnen und Ihren Familien im Namen des CDU Ortsverbandes Ahlten ein geruhsames, friedvolles, besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen, begleitet von Gesundheit, Glück und Gottes Segen für das neue Jahr 2013.

Mit den besten weihnachtlichen Grüßen

Ihre 



Ahlten

**CDU**

cdu-ahlten.de

Auf dieser Seite informieren wir Sie regelmäßig über alle Aktivitäten und Personalien des CDU-Ortsverbandes.

Die nächste Ausgabe der Bürger-Info erscheint im Frühjahr 2013.

**Bürger-INFO**

Ihr Ahlten - heute und morgen!

## Impressum:

V. I. S. d. P.

Vorstand des CDU-Ortsverbandes Ahlten

Heike Koehler

Erlengrund 28

31275 Lehrte-Ahlten

Telefon: 0 51 32-66 78

info@cdu-ahlten.de